



**SCHROT
& KORN**

PRESSEINFORMATION

Neue Kaufzeitschrift aus dem Verlag der Schrot&Korn

„Ö“ – das neue Öko-Magazin

Neues Magazin für junge Ökos: Der bio verlag bringt zum 1. Juni eine neue Kaufzeitschrift auf den Markt. „Ö – wir mögen’s öko“ richtet sich an Leser zwischen Party- und Familienleben. Die Themen in „Ö“ drehen sich um **Nachhaltigkeit, Gesellschaft, Essen und Gesundheit**. Die neue Publikumszeitschrift aus dem Verlag der Schrot&Korn wird zum Preis von 4,90 Euro im Bio-Fachhandel, im Zeitschriftenhandel sowie im Abo erhältlich sein. Die **Erstauflage startet mit 100 Seiten, natürlich auf Recyclingpapier**. Eine neue „Ö“ gibt’s dann alle drei Monate.

Die beiden kreativen Köpfe hinter „Ö“ sind die Redakteurinnen Inga Schörmann und Jutta Koch. „Im Mittelpunkt jeder Ausgabe steht ein **Schwerpunktthema**“, erläutert Inga Schörmann das Konzept. In der ersten Ausgabe geht es ums **Fett**. „Die Geschichten in Ö drehen sich immer um den Menschen und beleuchten das Leben von allen Seiten“, ergänzt Schörmann. Deshalb berichtet das „Ö“-Team nicht nur über Fette und Öle im Essen, sondern porträtiert auch Dicke, die sich und ihren Körper gut finden. Und ein Ernährungspsychologe erklärt, warum das gesünder ist, als ständig auf Diät zu sein.

„Herzstück der ersten Ausgabe ist eine Reportage aus Ghana zum Thema Palmöl – denn faires und umweltverträgliches Palmöl herzustellen geht sehr wohl“, berichtet Jutta Koch.

Auch die Zukunft hat „Ö“ im Blick: Eine Reportage zeigt, was Forscher in Algen sehen – eine Alternative zum Erdöl. Algen im Flugzeugtank? „Ö“ erklärt, wie das funktionieren könnte.

Sex auf der Zunge

Unter dem Titel „Sex auf der Zunge“ verkuppelt „Ö“ sehr unterschiedliche Aromen miteinander. In gewagten Foodpairing-Rezepten werden Erdbeeren mit Tomate und Basilikum, Hähnchen mit Kaffeebutter oder Kakao-Nudeln mit Blaubeeren kombiniert. Klingt ungewöhnlich, schmeckt aber köstlich.

Für umme

In jedem Heft errechnet ein Experte, was ein Gemeingut kosten würde, wenn jemand einen Preis dafür verlangen könnte. In der ersten Ausgabe geht es um die Bienenbestäubung.

Der Selbstversuch

Im Selbstversuch ändert ein wechselnder Autor etwas in seinem Alltag, um möglichst ökologisch korrekt zu leben. In der ersten Ausgabe ernährt sich die Autorin eine Woche lang ausschließlich von einem Bio-Ernährungspulver. Das hat Vorteile für die Umwelt – aber auch gravierende Nachteile für sie selbst.

Über den bio verlag

Der bio verlag bringt seit 1985 das Naturkostmagazin „Schrot&Korn“ heraus, das im deutschen Naturkostfachhandel ausliegt. Daneben erscheinen im bio verlag die Fachzeitschrift „BioHandel“ und das Naturkosmetikmagazin „cosmia“. Mit naturkost.de bietet der Verlag zudem eines der meist frequentiertesten Online-Portale zum Thema Naturkost.

24.05.2016

www.bioverlag.de



Pressekontakt:

bio verlag gmbh, Magnolienweg 23, 63741 Aschaffenburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Imke Sturm

imke.sturm@bioverlag.de

Tel.: 0172 – 32 50 222

bioverlag gmbh
Magnolienweg 23
63741 Aschaffenburg

www.bioverlag.de/presse